

Liebe Besucherin, lieber Besucher,
liebe Freunde der Münchner Philharmoniker,

gestern erst haben wir über Sie gesprochen. Das ist kein Zufall, wir bei den Münchner Philharmonikern sprechen oft über Sie, denn Kunst ist eine besondere Form der Kommunikation, die alle Schichten unserer Existenz erreichen kann. Erst wenn Werk, Interpreten und Sie im Saal miteinander in Resonanz kommen, kann ein Erlebnis intensiver Gegenwart entstehen, indem etwas Unbeschreibliches durch Musik ausgedrückt wird.

Das Geheimnis der Kunstwerke immer wieder neu ausloten und aus der Vielfalt der Beteiligten Gemeinschaft schaffen – das finde ich zeitgemäß. Ein Künstler, der genau das schafft, ist für mich Lahav Shani. Ihm gelingt es, für das Gemeinschaftserlebnis verdichteter Gegenwart einen weiten Raum zu öffnen. Lahav Shani versteht sich als Teil der Musizierenden, nicht als herausgehobener, einsamer Leiter am Pult. Er trägt zu einer Energie, einer Atmosphäre, einem Kraftfeld bei, in dem alle zusammen inspiriert und mutig in Resonanz mit dem Werk und miteinander gehen können.

Mit der Saison 2026/27 übernimmt Lahav Shani nun offiziell das Amt des Chefdirigenten der Münchner Philharmoniker. Ich bin voller Freude – denn ich durfte in den letzten Monaten bereits miterleben, wie sich auf beeindruckend natürliche und rasante Weise ein Wir-Gefühl, ein tiefes Vertrauen im musikalischen Dialog und ein gemeinsames Verständnis künstlerischer Möglichkeiten entwickelt hat. Es hat mich tief bewegt, wie Lahav Shani und das Orchester auch in herausfordernden Situationen und selbst unter größtem Druck einzig die Musik in den Mittelpunkt zu stellen vermochten. Was für eine Intensität, was für eine Feier der Musik als Quelle der Verbindung im Hier und Jetzt!

Diese Antrittssaison bietet für Sie zahlreiche Gelegenheiten, genau das mit uns zu erleben. Nach den Saisonöffnungskonzerten mit Martha Argerich und unserem großartigen Philharmonischen Chor dirigiert Lahav Shani im Laufe der Spielzeit große Orchesterwerke etwa von Schubert, Beethoven, Bruckner und Mahler. Mahler, der dem Orchester in frühen Jahren bereits eng verbunden war, wird einer der Schwerpunkte der gemeinsamen Arbeit in den kommenden Spielzeiten. Beginnend mit Bartóks »Herzog Blaubarts Burg« werden wir künftig jede Saison auch ein Opernwerk zur konzertanten Aufführung bringen. Auch wird es offene Proben und ein Festival im Mai 2027 mit dem neuen Chefdirigenten geben, dessen detailliertes Programm wir im Laufe der Saison bekannt geben. Aber mehr möchte ich gar nicht besonders hervorheben: In unserer Spielzeitübersicht werden Sie sicher Einiges entdecken, das Sie persönlich mit Neugier oder Vorfreude erfüllt.

2022 brachte Anne-Sophie Mutter die Münchner Philharmoniker und Lahav Shani anlässlich des Benefizkonzertes der drei Münchner Orchester für die Ukraine zum ersten Mal zusammen. Anne-Sophie Mutter, die Kupplerin dieser Verbindung, feiert ihr 50-jähriges Bühnenjubiläum. Und wir feiern mit ihr: mit gemeinsamen Konzerten in München, Europa und den USA. Insgesamt über 30 Gastkonzerte führen das Orchester in der Saison 2026/27 zu internationalen Musikfestivals und in die wichtigsten Konzertsäle der Welt. Ich freue mich sehr, dass die Münchner Philharmoniker und Lahav Shani an so vielen Orten hochgeschätzt und willkommen sind.

Auch für ein städtisches Orchester wie unseres wird die private Unterstützung immer wichtiger. Neben den Verantwortlichen bei der Landeshauptstadt München danke ich unseren großzügigen Förderinnen und Förderern – allen voran dem langjährigen Partner BMW und unserem engagierten Freundes- und Fördererverein, der unsere wunderbare Orchesterakademie finanziell trägt. BMW ermöglicht uns, mit unserem umfangreichen Education-Angebot die Verbindung in die Stadtgesellschaft und vor allem zu jungen Menschen weiter zu vertiefen. Wir konnten mit weit über 100 »Spielfeld«-Programmen in der letzten Saison über 40.000 Menschen erreichen – für uns ein ganz wichtiges Anliegen!

Und natürlich gilt mein Dank Ihnen, unserem Publikum, das mit so viel Enthusiasmus und Vertrauen an der Seite »seiner« Philharmoniker steht und jedes Konzert zu einem unvergesslichen Gemeinschaftserlebnis macht. Unsere Saison soll eine Feier der Vielfalt sein – der Vielfalt von Werken, Weltentwürfen, Perspektiven, von Interpreten und: von Ihnen. Deswegen werden wir auch morgen über Sie sprechen und nachdenken. Im gemeinsamen Erleben, Ringen, Suchen und Diskurs ehren wir die großen Kunstwerke und entwickeln uns hoffentlich zusammen weiter. Dafür ist ein Konzertsaal ein toller Ort.

Die Münchner Philharmoniker,
Lahav Shani und ich freuen uns auf Sie!

Ihr



Florian Wiegand
Intendant

